



# Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

## Informationsvorlage

Drucksachen Nr.: INF/VII/0249

Gegenstand: Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Behandlung: öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister

Beratung	Sitzungs- datum	Abstimmungsergebnis				Bemerkungen
		Ja	Nein	Enth.	Bef.	
Stadtvertretung	04.04.2024					

Neubrandenburg, 21.03.2024

gez. Silvio Witt  
Oberbürgermeister

# Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

## 1. Information über Beschlüsse des Hauptausschusses

### 1.1 Information über die Beschlüsse der 67. Sitzung des Hauptausschusses vom 29.02.2024

Nichtöffentlicher Teil

<b>HA 67/12/2024</b>	Versetzung einer Beamtin der Laufbahngruppe 2 zur Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg
<b>HA 67/13/2024</b>	Berufung in das Beamtenverhältnis auf Probe

### 1.2 Information über die Beschlüsse der 68. Sitzung des Hauptausschusses vom 14.03.2024

Nichtöffentlicher Teil

<b>HA 68/14/2024</b>	Höhergruppierung eines Beschäftigten
<b>HA 68/15/2024</b>	Einstellung eines Beschäftigten

## 2. Informationen zu grundlegenden Angelegenheiten der Verwaltungstätigkeit

### 2.1 Fachbereich Innere Verwaltung

#### 2.1.1 Kassenkredite, Bankbestand

Auf Grundlage der Beschlüsse der Stadtvertretung (Beschluss-Nr.: 186/11/15; 324/18/16; 645/36/18; 82/04/19; STV 12/15/2020) wurde beim Eigenbetrieb Immobilienmanagement am 11.08.2016 ein Darlehen aufgenommen. Die aktuelle Darlehenssumme beträgt 35.000,00 EUR.

Mit dem Erlass zum Haushalt 2023 wurde der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 15,0 Mio. EUR festgesetzt. Bis zur Genehmigung der Haushaltssatzung 2024 gilt der mit der Haushaltssatzung 2023 genehmigte Höchstbetrag weiter. Damit sind aktuell rund 0,23 % in Anspruch genommen.

Der Bankbestand beträgt 40.485.865,39 Euro mit Stichtag 05.03.2024 (incl. kurzfristige Festgeldanlagen von insgesamt 20,0 Mio. Euro).

Treuhandkonten	Bestand per 04.03.2024
- Altstadt Stadt Neubrandenburg	1.557.224,33 EUR
- Nordstadt - Ihlenfelder Vorstadt	733.055,87 EUR
- Nordstadt Soziale Stadt (SOS)	839.349,54 EUR
- Datzeberg	90.732,13 EUR
- Oststadt-Grün	295.022,16 EUR
- außerhalb der SSV	<u>10.664,63</u> EUR
Summe Treuhandbestände	<u><b>3.526.068,66</b></u> EUR

## 2.1.2 Bürgschaften im Jahr 2023

Zum 31.12.2023 liegen Bürgschaftsurkunden in Höhe von 46,6 Mio. EUR vor. Die Restschuld dieser Kredite beläuft sich per Dezember 2023 auf 23,0 Mio. EUR (Vj. 25,7 Mio. EUR) oder 49,4 % (Vj. 55,3 %) des verbürgten Volumens.

Die bestehenden genehmigten Ausfallbürgschaften und die jeweilige Darlehensrestschuld verteilen sich auf folgende Gesellschaften:

Gesellschaft	Höhe der Bürgschaftsurkunden per 31.12.2023 in EUR	Restschuld per 31.12.2023 in EUR
Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft mbH	43.130.464,64	20.678.229,72
Veranstaltungszentrum Neubrandenburg GmbH	2.626.813,17	666.109,82
Flughafen Neubrandenburg-Trollenhagen GmbH	800.000,00	1.649.999,93
<b>Gesamt</b>	<b>46.557.277,81</b>	<b>22.994.339,47</b>

Die jährlich vereinbarten Bürgschaftszinsen betragen:

- für die Bürgschaften zugunsten der Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft mbH (NEUWOGES) 244,9 TEUR und
- für die Bürgschaften zugunsten der Flughafen Neubrandenburg-Trollenhagen GmbH 4,0 TEUR.

## 2.1.3 Haushalt 2024

Mit Datum vom 18.03.2024 liegen die rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zur Haushaltssatzung 2024 der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern vor.

Gemäß § 52 Absatz 2 KV M-V werden der in § 2 der Haushaltssatzung für 2024 festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 15.413.000,00 Euro teilweise in Höhe von 15.029.700,00 Euro, sowie gemäß § 54 Absatz 4 KV M-V der in § 3 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2024 vollständig in Höhe von 400.000,00 Euro genehmigt.

## 2.2 Fachbereich Stadtplanung, Wirtschaft und Bauordnung

### 2.2.1 Wohngeld

Die Wohngeldreform hat in den zurückliegenden Jahren zu einem signifikanten Anstieg des ausgezahlten Wohngeldes in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg geführt. Belief sich das an Neubrandenburger Bürger ausgezahlte Wohngeld im Jahre 2022 noch auf 2,14 Mio. EUR, betrug dieses im Jahre 2023 schon 6,07 Mio. EUR. Diese Entwicklung spiegelt sich auch in der Anzahl der Wohngeldempfängerhaushalte wieder. Betrug diese im Jahr 2021 noch 979 Wohngeldempfängerhaushalte, erhöhte sich diese bis in das Jahr 2023 auf 2.121 Wohngeldempfängerhaushalte. Die Wohngeldzahlfälle (einschließlich Rückforderungen/Erstattungen/Nachberechnungen) stiegen im selben Betrachtungszeitraum von 1.125 Zahlfälle im Jahre 2021 auf 2.696 Zahlfälle im Jahre 2023.

## 2.2.2 Kommunale Wärmeplanung

Bis spätestens Dezember 2024 muss der Transformationsplan für die Vier-Tore-Stadt für den Fördergeber (BEW) eingereicht werden. Stand Anfang März 2024 befinden sich alle Erfassungs- und Potentialanalysen im angestrebten Zeitplan (siehe Abbildung). Der Baustein „Ist-Zustand-Wärme“/Gebäudeeffizienz sowie die dazugehörige Potentialerfassung Abwärme/Kälte ist abgeschlossen und wird am 22.03.2024 im Rathaus abschließend vorgestellt. Potentialanalysen für Großwärmepumpen/Wasser haben drei theoretische Potentiale ergeben – Tollensesee, Tollense sowie Kiessee. Zusammen mit dem dazugehörigen Baustein Wärmepumpen/Luft wird diese Potentialanalyse spätestens Mitte April abgeschlossen. Sehr hohe Wärmepotentiale für die zukünftige Wärmeversorgung liegt in der Geothermie. Vier geeignete geologische Schichten wurden identifiziert und mit möglichen Leistungsdaten evaluiert. Derzeit gehen wir davon aus, dass dieser Baustein genauso wie die Bausteine zur Anwendung von Solarthermie und Biomasse Mitte März abgeschlossen wird. Derzeit ausstehend, da auf Grundlagendaten anderer Potentiale aufbauend, sind die Bausteine zur Speicherung von Wärme sowie Wasserstoff. Die abschließenden Modellierungen und wirtschaftlichen Betrachtungen der zukünftigen Energieversorgung der Stadt werden diesen Monat starten.

			2024											
			F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	
1.1	Ist-Wärme-Gebäudeeffizienz	x												Abgabe Transformationsplan
1.2	Abwärme/Kälte	x												
2.1	Wärmepumpen Wasser													
2.2	Wärmepumpen Luft													
2.3	Geothermie													
3.1	Solarthermie													
3.2	Saisonalspeicher													
4.1	Biomasse													
4.2	Wasserstoff													
5.1	Energiesystemmodell													
5.2	Finanzierung													
6	Transformationsplan													

## 2.3 Fachbereich Sicherheit und Ordnung

### 2.3.1 Einsatzplanung in der Abteilung Ordnung, Verkehr & Gewerbe

Der Außendienst der Abteilung ist die Basis jedweder Präsenz der örtlichen Ordnungsbehörde im Stadtbild und dient damit neben der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auch der Erhöhung der Standortqualität in Neubrandenburg. Im Folgenden geben wir Ihnen einen Einblick in die Personalplanung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den alltäglichen Einsatz im Stadtgebiet oder kurz formuliert: Warum finden fußläufige Streifen oder Einsätze im Fahrzeug zu dritt oder zu viert statt?

Das Team des Außendienstes besteht derzeit aus insgesamt 17 Mitarbeitenden, die im Rahmen einer Früh-, Normal- und Spätschicht ihren Dienst verrichten. So ist dem Grunde nach eine Präsenz des Ordnungsamts über die gewöhnlichen Sprechzeiten hinaus möglich. In den vergangenen Jahren wurde der Außendienst zur Umsetzung des kommunalen Sicherheitskonzepts personell verstärkt. Daneben konnten auch im Zusammenhang mit Personalabgängen neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die herausfordernde Tätigkeit gewonnen werden. So wurden u. a. in der zweiten Hälfte des Kalenderjahres 2023 vier neue Kolleginnen und Kollegen eingestellt.

Bei der Einteilung und Stärke der Teams werden folgende Aspekte bedacht:

- Welche Aufgabe hat das Team?

So wird selbstverständlich mehr Personal eingesetzt, wenn Kontrollen in besonderen Fällen für Fachabteilungen der Stadtverwaltung durchgeführt werden, bei welcher eine besondere Expertise eines Einzelnen benötigt wird, welcher für den Beobachter erkennbar zusätzlich an der Maßnahme teilnimmt. Gleiches gilt beim Einsatz bei Veranstaltungen. Daneben sind bei Geschwindigkeitsüberwachungsmaßnahmen der Zeitraum der Kontrolle und die Tatsache zu berücksichtigen, dass für die Dokumentation eines Verstoßes stets ein Zeuge respektive ein zusätzlicher Mitarbeiter anwesend sein muss.

- Wo wird das Team eingesetzt?

Wenn Kolleginnen und Kollegen in Wohngebieten zur fußläufigen Streife eingeteilt sind, die sich nicht in unmittelbarer Nähe des Rathauses befinden, werden diese dann mit Hilfe des Dienstfahrzeuges an den jeweiligen Einsatzort gebracht (z. B. bei Streifen in der Oststadt). Sollte sich auf dem Fahrweg ein Arbeitsauftrag ergeben, wird dieser aus Gründen der Effizienz unverzüglich durch das gesamte (dann vierköpfige) Team erledigt. Gleiches gilt für bestimmte Szenarien oder Amtshilfen, bei welchem schon bei der Einsatzvorbereitung erkennbar ist, dass ein größeres Team benötigt wird.

- Wann wird das Team eingesetzt?

Neben der Frühschicht werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Außendienstes auch in den Abendstunden tätig. Deshalb wird parallel zur Anschaffung von Schutzwesten und der entsprechenden Schulung der Kolleginnen und Kollegen die Spätschicht des Außendienstes aus Gründen der Sicherheit stets mit drei Personen geplant, die mit dem Fahrzeug im Stadtgebiet Streife fahren. Bedauerlicherweise wurde uns die Notwendigkeit dieser Maßnahme bereits vor Augen geführt.

- Wer wird in dem Team eingesetzt?

Um eine fundierte Einarbeitung zu gewährleisten, werden neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - gerade in der Anfangszeit - mit zwei erfahrenen Kolleginnen und Kollegen eingeteilt. Dies führt in der Außenwirkung zu einer Dreierkonstellation.

Diese beispielhafte Aufzählung soll die unterschiedlichen organisatorischen Beweggründe und sicherheitsrelevante Notwendigkeiten darstellen, welche bei der Einsatzplanung des Außendienstes im Hintergrund zu beachten sind und in der Außenwirkung einen - zum Teil polarisierenden Effekt - entfalten.

## 2.4 Fachbereich Schule, Kultur, Sport und Recht

### 2.4.1 Vergaben

Im Haushaltsjahr 2024 wurde bisher (Stand der 9. KW 2024) für Ausschreibungen und Vergaben ein Gesamtvolumen von 60.861,50 EUR beauftragt.

Nach der Vergabe- und Vertragsordnung wurden für Bauleistungen (VOB) sechs Aufträge mit einer Auftragssumme von 22.581,87 EUR erteilt.

Unternehmen aus	Neubrandenburg	MV	andere Bundesländer
<b>Anzahl der Aufträge</b>	4	2	0
<b>Auftragssumme (EUR)</b>	18.312,65	4.269,22	0,00

Nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) wurden für Dienst- und Lieferleistungen 10 Aufträge mit einer Auftragssumme von 38.279,63 EUR ausgelöst.

<b>Unternehmen aus</b>	<b>Neubrandenburg</b>	<b>MV</b>	<b>andere Bundesländer</b>
<b>Anzahl der Aufträge</b>	3	4	3
<b>Auftragssumme (EUR)</b>	5.396,04	18.138,25	14.745,34

## **2.4.2 Schule, Sport und Generationen**

### *5. Neubrandenburger Frauen-Aktionswochen*

Vom 4. bis 22.03.2024 fanden die 5. Neubrandenburger Frauen-Aktionswochen statt. Der Veranstaltungskalender umfasste in diesem Jahr fast 100 Angebote. Die Aktionswochen nahmen neunzehn Tage lang wichtige gesellschaftliche Themen auf und boten eine Plattform, um sich auszutauschen und kennenzulernen. Filme, Benefiz-Workshops, Vorträge, Foren, Kurse, Konferenzen, Messen, Ausstellungen, Lesungen, Kranzniederlegungen, Frühstückstreffen, Feiern, Kreatives, Sportliches, Musikalisches, Kabarett und eine exklusive Stadtführung wurden durchgeführt. Besonders am 8.03., dem Internationalen Frauentag, fanden zahlreiche Veranstaltungen statt. Unter dem Motto „Frauen für Frauen“ wurden Eintrittsgelder an soziale Einrichtungen wie z. B. das Frauenhaus gespendet. Die Gleichstellungsbeauftragte und Initiatorin der Frauen-Aktionswochen bedankt sich bei allen Frauengremien, Organisationen, Institutionen, Unternehmen, Vereinen sowie Begegnungsstätten für das große Engagement. Programm und Impressionen finden Sie unter:

[www.neubrandenburg.de/gleichstellungsbeauftragte](http://www.neubrandenburg.de/gleichstellungsbeauftragte).

### *Partnerschaft für Demokratie Neubrandenburg*

Am 29.02.2024 fand die erste Sitzung des Begleitausschusses im Jahr 2024 in der Ev.-Luth. Friedensgemeinde in der Oststadt statt. Mit Beschlüssen über Förderempfehlungen für weitere fünf Projekte und Maßnahmen, die der Demokratieförderung, der Extremismusprävention und der Vielfaltsgestaltung dienen, ist das Budget des sog. Aktions- und Initiativfonds in Höhe von 154.000 Euro nahezu vollständig vergeben.

Eine Übersicht zu geförderten Projekten seit dem Jahr 2016 und viele weitere Informationen sind unter [www.demokratie-nb.de](http://www.demokratie-nb.de) zu finden.

### *Vereinsrunde und Planungstreffen zu den Jugendsportspielen*

Der Landessportbund Mecklenburg-Vorpommern veranstaltet zusammen mit der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg und dem Kreissportbund Mecklenburgische Seenplatte die 16. Jugendsportspiele des Landes vom 06.07.2024 bis 07.07.2024 in Neubrandenburg. Zu Wettkämpfen in über 30 Sportarten werden mehr als 2.500 Kinder und Jugendliche in Neubrandenburg erwartet. Am 06.03.2024 fand eine Organisationssitzung mit Ämterrunde statt und es wurden die ausrichtenden Verbände und Vereine zum Infoabend geladen.

### *Anmeldung Stadtradeln 2024*

Am 13.03.2024 hat sich die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg bereits zum 7. Mal beim Stadtradeln angemeldet. Im Zeitraum vom 06.05.2024 bis 26.05.2024 können die Einwohnenden der Vier-Tore-Stadt aufs Rad steigen, um gemeinsam Kilometer zu sammeln. Klima schützen, Radverkehr fördern, Lebensqualität steigern und für die Gesundheit radeln, sind nur einige Schlagworte der deutschlandweiten Initiative.

### *2. Expertenrunde der AG ISEP zum Thema „Inklusion im Sport“*

Die 2. Expertenrunde der AG Integrierte Sportentwicklungsplanung (ISEP) zum Thema „Inklusion im Sport“ traf sich am 13.03.2024. Die Untergruppe der AG ISEP setzt zurzeit den Beschluss der Stadtvertretung um, um die Handlungsempfehlungen des Integrierten Sportentwicklungskonzepts im Hinblick auf Inklusion zu durchleuchten und Einzelmaßnahmen in einem Maßnahmenkatalog zu bündeln.

### *Teilnahme am Bundeskongress #ZusammenInklusiv*

Die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg war im Zeitraum 20.03.2024 - 21.03.2024 beim Bundeskongress #ZusammenInklusiv in Berlin zu Gast. Über zwei Tage kamen Vertretende der Kommunen, Organisationen der Behinderten- und Selbsthilfe, des organisierten Sports, der Wirtschaft sowie der Länder zusammen, um mit Special-Olympics-Athleten das inklusive Sommermärchen 2023 inkl. Host Town Programm auszuwerten und vor allem die Zukunft von mehr Teilhabe durch und im Sport zu besprechen.

### **2.4.3 Regionalbibliothek**

Zum 3. Mal richtete die Regionalbibliothek Neubrandenburg den Regionalentscheid „Neubrandenburg Strelitz“ des 65. Vorlesewettbewerbes aus. Zehn Teilnehmende von Schulen aus Neubrandenburg und Umgebung haben am 26.02.2024 um die Wette gelesen. Nach einer selbst gewählten Textstelle aus einem Buch musste in der zweiten Runde noch ein fremder Text vorgelesen werden. Brida Wibelitz von der Evangelischen Grundschule mit Orientierungsstufe Neustrelitz hat von der Jury die meisten Punkte bekommen und wird unsere Region nun beim Landesentscheid Mecklenburg-Vorpommern vertreten.

Auch im Februar wurde es wieder künstlerisch in der Regionalbibliothek. Im Rahmen der KreativBar am 28.02.2024 konnten in gemütlicher Runde Flaschentaschen aus Makramee geknüpft werden.

Am 5.03.2024 von 16:00 bis 19:00 Uhr trafen sich wieder viele Bürgerinnen und Bürger, um gemeinsam neue Spiele auszuprobieren, aber auch Klassiker zu spielen. Diese Spielerunden sind regelmäßig ausverkauft und bereichern das reine Bibliotheksangebot.

Der März stand ganz unter dem Thema „Frauen“. Am 7.03.2024 fand im Rahmen der Frauenaktionswoche eine Veranstaltung mit der Thomas-Strittmatter-Preisträgerin und Regisseurin Katinka Kulens Feist statt. Schonungslos, glamourös und humorvoll erzählte sie Geschichten voller Vergebung, Liebe und Versöhnung.

Am 20.03.2024 nahmen uns Regina Thauer und Dirk Möller mit auf eine literarische Reise in den liebevollen und liebestollen Kosmos einer Ehe. Dabei diente "Alte Liebe" von Elke Heidenreich als Grundlage für die Szenen einer Ehe, tiefgründig und humorvoll zugleich. Die Veranstaltung war ausverkauft.

### **2.4.4 Stadtarchiv**

Über 70 Gäste besuchten am 29.02.2024 eine Filmnacht im Stadtarchiv. Die bewegten Bilder spiegelten 90 Jahre Stadtgeschichte, insbesondere die baulichen Hinterlassenschaften der drei politischen Systeme wider.

### **2.4.5 Regionalmuseum**

Das Regionalmuseum zeigt seit dem 1.03.2024 die Sonderausstellung „Aus Sand und Asche – Waldglas“ zum mecklenburgischen Exportschlager des 18. und 19. Jahrhunderts. Die Ausstellung läuft bis zum 19.05.2024. Am 28.03.2024 fand im Rahmen der Sonderausstellung ein Familientag statt, bei dem die Gäste nach einem Rundgang durch die Ausstellung mit Glasmosaiksteinen österlich kreativ werden durften.

Am 5.03.2024 um 18:30 Uhr stellte der Historiker Dr. Tobias Pietsch sein Buch „Vom Ritterhof zum Gut: Die niederadligen Eigenwirtschaften Mecklenburgs im spätmittelalterlichen Wandel“ im Franziskanerkloster vor. Dr. Fred Ruchhöft ergänzte den Vortrag mit entsprechenden archäologischen Befunden.

Zur Frauenaktionswoche kam am 06.03.2024 die Autorin Anne Siegel ins Franziskanerkloster mit einem Literatur-Standup zu ihrem Buch „Wo die wilden Frauen wohnen. Islands starke Frauen und ihr Leben mit der Natur.“

## **2.5 Eigenbetrieb Immobilienmanagement der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg**

### **2.5.1 § 2b Umsatzsteuergesetz**

Zum 1.01.2025 tritt mit dem § 2b Umsatzsteuergesetz eine gesetzliche Regelung in Kraft, welche dazu führt, dass juristische Personen des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Kommunen etc.) unter bestimmten Voraussetzungen umsatzsteuerpflichtige Leistungen erbringen.

Zu diesen Leistungen zählt unter anderem auch die Vermietung von Stellplätzen, Garagen und Bootsliegeplätzen durch die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg. Der zu entrichtende Mietzins wird daher ab dem 01.01.2025 zuzüglich der derzeit geltenden Umsatzsteuer von 19 % erhoben und die Steuerlast durch die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg an das zuständige Finanzamt abgeführt. Dies betrifft u. a. ca. 480 Bootsschuppen und 110 Bootsliegeflächen an Stegen am Tollensesee, rund 900 städtische Garagen sowie rund 200 Sommer- und Winterliegeplätze am Wassersportzentrum. Mieterinnen und Mieter sowie Pächterinnen und Pächter erhalten daher in den nächsten Monaten entsprechend geänderte Vertragsunterlagen durch den Eigenbetrieb Immobilienmanagement. Neben der aufwendigen Vertragsanpassung müssen durch die Verwaltung auch entsprechende Datenverarbeitungsprozesse an die aktuelle Gesetzeslage angepasst werden.

### **2.5.2 Fledermausquartier (Eiskeller) am Neuen Friedhof**

Im Zuge des Baus der innerörtlichen Umgehungsstraße wurde durch die DEGES im Jahre 2020 eine temporäre Eingangsabsicherung des Tonnengewölbes am Neuen Friedhof, dem ehemaligen Eiskeller, in Form einer Holzkonstruktion vorgenommen. Diese war an eine zeitlich begrenzte Nutzung gebunden. Im Rahmen der Planung wurden weiterführende statische sowie bautechnische Untersuchungen am Tonnengewölbe vorgenommen und mit Gutachten belegt.

Da das Fledermaus-Monitoring im April 2024 beendet wird, kann die abschließende Sicherung des Tonnengewölbes zeitnah ausgeführt werden. Der Bauantrag wurde im Dezember 2023 gestellt, die Baugenehmigung wird bis Mitte März 2024 erwartet. Die Bauausführung ist für das III. Quartal 2024 geplant.

### **2.5.3 Schienenverkehr auf dem Anschlussgleis im Gewerbegebiet Weitin**

Nachdem der Verkehr auf dem Anschlussgleis im Gewerbegebiet Weitin in den Vorjahren fast zum Erliegen gekommen war, wird es hier künftig wieder mehr Schienenverkehr geben. Das hat sich die Firma Schienen-Infrastrukturgesellschaft-Prignitz mbH aus Putlitz zum Ziel gesetzt, die Anfang des Jahres vom Eigenbetrieb Immobilienmanagement der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg als neue Betreiberin für das Anschlussgleis gebunden wurde.

Im Frühjahr 2024 wird es vor diesem Hintergrund zu Bautätigkeiten am Gleis sowie an den Bahnübergängen Woggersiner Straße und Carl-Scheele-Straße zur Instandsetzung der Schieneninfrastruktur und Verbesserung der Sichtdreiecke kommen. Über die einzelnen Maßnahmen wird rechtzeitig informiert. Verkehrsteilnehmende werden gebeten, die Bahnübergänge künftig noch aufmerksamer zu passieren und sich auf den zunehmenden Schienenverkehr einzustellen.

Das Anschlussgleis nach Weitin hat insgesamt fünf Bahnübergänge. An diesen hat der Eisenbahnverkehr Vorrang. Hinsichtlich der Sicherheit wirken hierbei drei Komplexe:

- die Straßenverkehrsteilnehmenden werden auf den Bahnübergang durch Baken, Andreaskreuz und ggf. Geschwindigkeitsbeschränkungen hingewiesen,
- die Straßenverkehrsteilnehmenden verhalten sich entsprechend Straßenverkehrsordnung und fahren langsam, aufmerksam und parken nicht im Bereich der Bahnübergänge,
- die Bahnbetreiberin sorgt für die Sicherheit.

Sicherung bedeutet in diesem Fall die Ankündigung des Schienenfahrzeugs. Sie erfolgt unmittelbar über Sichtdreiecke am Bahnübergang sowie hörbare Signale der Bahn oder mittelbar durch Postensicherung.

#### **2.5.4 Graffitiwände an der Skateranlage Hufeisenstraße**

An der Skateranlage in der Hufeisenstraße sind auf Wunsch von und in Abstimmung mit interessierten Kindern und Jugendlichen im Februar 2024 zwei Graffitiwände für eine legale Nutzung durch die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg errichtet worden. Die Beteiligung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgte in Zusammenarbeit mit der Mobilen Jugendarbeit der Caritas im Norden (MoJu). Die Wände sind jeweils ca. 6,30 m lang und 2,70 m hoch und von beiden Seiten nutzbar. Für die Maßnahme investierte die Stadt ca. 27.000 Euro.

#### **2.5.5 Neubau Spielplatz „Küssow-Süd“**

Im Stadtgebietsteil Küssow soll entsprechend der Festlegung des Bebauungsplanes Nr. 61 ein Spielplatz auf der Fläche von ehemaligen Kleingärten an der Straße „Zum Gutshof“ entstehen.

Die laufende Planungsphase wird durch Kinder und Jugendliche begleitet. Nach der Auftaktveranstaltung am 25.07.2023 in Küssow fand am 02.02.2024 eine weitere Beteiligungswerkstatt im Lindetalcenter statt. Dieser Prozess wird von der Beteiligungskordinatorin Michéle Arndt (RAA) organisiert und von der Mobilen Jugendarbeit der Caritas im Norden begleitet. Unter Berücksichtigung der Hinweise der Kinder und Jugendlichen sowie der Familien wird durch den Eigenbetrieb ein Entwurf für den Spielplatz entwickelt. Die Bauausführung ist Ende 2024 geplant.

#### **2.5.6 Neuer Friedhof, Sanierung Quartier W VII, 2. Bauabschnitt**

Mit den Bauarbeiten zur Sanierung des ca. 4.900 m<sup>2</sup> großen Grabquartieres „Gemeinschaftsgrabanlage Quartier W VII, 2. Bauabschnitt“ wurde im Juni 2023 begonnen. Nach dem historischen Vorbild wurden Wegeverläufe mit Befestigung aus wassergebundener Wegedecke angelegt. Es wurden Grabfelder für 1.188 Urnengrabstätten mit Namensnennung und 1.512 für anonyme Urnengrabstätten geschaffen sowie fünf zentrale Plätze mit Sitzmöglichkeiten sowie Motivwänden und Granitstelen angelegt. Weitere Sitzbereiche wurden mit Bänken ausgestattet. Insgesamt fanden 24 Baumneupflanzungen und 230 m Heckenpflanzungen statt.

Die Bauarbeiten einschließlich der Bepflanzung wurden Mitte Februar 2024 beendet. Die Gesamtkosten betragen 455.000 Euro.

#### **2.5.7 Beginn der Waldbrandsaison im Stadtwald der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg**

Wie jedes Jahr am 1.03. beginnt im Stadtwald der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg die Waldbrandsaison. Entsprechend den Witterungsverläufen und der daraus resultierenden Brandgefahr ruft das Leitforstamt Neubrandenburg für die Region die jeweils gültigen Waldbrandgefahrenstufen aus. Stadtförstmitarbeiter stehen entsprechend Waldbrandbereitschaftsplan bereit, den Stadtwald zu überwachen und im Brandfall die Feuerwehr bei der Bekämpfung des Feuers zu unterstützen. Insbesondere auf Grund seines hohen Laubholzanteils gehört der Stadtwald zum Waldbrandrisikogebiet C, geringe Waldbrandgefahr. Auf Grund der ausgiebigen Niederschläge des Winterhalbjahres sind zumindest die Oberböden gut mit Wasser versorgt, sodass zunächst von einer entspannten Frühjahrssituation ausgegangen werden kann. Wie es sich im Jahresverlauf weiterentwickeln wird, bleibt abzuwarten. Die Waldbrandsaison endet zum 30.09. des Jahres.

### **2.5.8 Stand Kassenkredit**

Der Kredit zur Sicherung der Liquidität im Eigenbetrieb Immobilienmanagement der Viertore-Stadt Neubrandenburg wurde mit Stichtag 01.03.2024 nicht in Anspruch genommen.